

Gewässerordnung Baggersee Grötzingen

(Stand 01/2026)



Grundsätzlich ist auf diszipliniertes und waidgerechtes Verhalten an unserem Pachtgewässer zu achten. An den Angelplätzen darf keinerlei Müll zurückgelassen werden. Campingartiger Betrieb und Feuerstellen sind untersagt. Angler sind Naturschützer, sie respektieren und pflegen die Natur.

Die wichtigsten Gesetze (im Pachtvertrag enthalten!)

- *RP Karlsruhe-Verordnung "Naturschutzgebiet Weingartner Moor-Bruchwald Grötzingen" (1984)*
- *Rechtsverordnung der Stadt Karlsruhe über die Benutzung des Baggersees Grötzingen (2015)*
- *Landesfischereigesetz und Landesfischereiverordnung Baden-Württemberg*
- *Tierschutzgesetz und weitere*

Gewässerplan mit Sperrzonen und Regeln für Bootsangler



Allgemeine Regeln (auf Grundlage des Pachtvertrages und oben aufgeführten Gesetzgebungen)

- (1) Fischereiberechtigt ist, wer einen vom SFV ausgestellten gültigen Fischerei-Erlaubnisschein und den gültigen staatlichen Jahresfischereischein besitzt.
- (2) Das Fischen ist nur mit vollständiger Ausrüstung erlaubt (Unterfangkescher, Hakenlöser usw.). Der Unterfangkescher hat vor Auswurf der Angelruten einsatzbereit am Angelplatz zu sein. Es darf nur dort gefischt werden, wo eine sichere Anlandung des Fisches möglich ist.
- (3) Während Arbeitseinsätzen ist das Fischen verboten (Termine auf unserer Homepage).
- (4) Angeln mit lebenden Köderfischen und Zockern sowie Eisfischen ist verboten.
- (5) Das Angeln auf Raubfisch (ausgenommen Aal und Wels) ist während der Hechtschonzeit verboten.

(6) Angelboote mit motorischem Antrieb sowie Modell- und Futterboote als auch Flugdrohnen sind verboten. Markierungsbojen können während des Angelns gesetzt werden, müssen jedoch immer beim Verlassen des Angelplatzes wieder entfernt werden. Anfüttern ist nur in geringem Umfang erlaubt.

(7) Es besteht kein Anrecht auf einen „persönlichen Angelplatz“.

(8) Es darf mit maximal zwei Ruten gefischt werden. Sie müssen unter ständiger Aufsicht des Eigentümers stehen.

(9) Die Benutzung eines Hamens (Senke, 1x1m, max. 14mm Maschen) ist nur auf Köderfische und nur in vernünftigem Maße (max. 10 Köderfische pro Person und Tag) gestattet. Der Hamen zählt als eine Angelrute.

(10) Jugendliche Mitglieder, die das siebte, aber noch nicht das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben, berechtigt der Jugendfischereischein ohne Sachkundenachweis zum Fischen unter Aufsicht eines volljährigen Mitgliedes mit nur 1 Rute. Jugendliche mit bestandener Fischerprüfung dürfen wie Erwachsene ohne Einschränkung die Angelfischerei ausüben. Hierzu müssen sie einen gültigen Jahresfischereischein besitzen. Ab 16 ist der Sachkundenachweis für alle obligatorisch. Jugendmitglieder dürfen aber nur in Begleitung eines erwachsenen Vereinsmitgliedes vom Boot aus angeln.

(11) Die Regeln sind für alle Bootsangler im Gewässerplan ersichtlich. Es ist generell darauf zu achten, dass beim Bootsangeln ein ausreichender Abstand zu Wasservögeln eingehalten wird.

(12) Untermaßige oder geschonte Fische sind unverzüglich und schonend in das Gewässer zurückzusetzen. Die Länge des Fisches wird von der Kopfspitze bis zur ausgebreiteten Schwanzflosse gemessen. Fische sind vor dem Töten durch einen Schlag auf den Kopf zu betäuben und danach mit Kehlschnitt zu töten.

(13) Das Zurücksetzen eines gefangenen entnahmefähigen Fisches (Catch & Release) ist gemäß Tierschutzgesetz verboten. Kranke Fische sowie alle nicht heimische Fischarten wie z.B. Sonnenbarsch, Goldfische, Koi-Karpfen und Wels dürfen grundsätzlich nicht ins Gewässer zurückgesetzt werden. Fische dürfen nur zur persönlichen Verwertung gefangen werden.

(14) Die gesetzlichen Regelungen zum Halten von Fischen sind zu beachten (https://lfvbw.de/images/Fischerei/Merkblatt_Setzkescher.pdf).

(15) Am Jahresende ist von jedem aktiven Mitglied eine vollständig ausgefüllte Fangmeldung abzugeben.

Schonzeiten und Mindestmaße

(*) Fangbegrenzung: (Summe alle Arten zusammen) → max. 5 Fische pro Tag, 12 Fische pro Woche.

	Schonzeit	Mindestmaß
* Aal	keine	50 cm
* Felchen	15.10. – 10.01.	30 cm
* Hecht	15.02. – 15.05.	50 cm
* Karpfen	keine	35 cm
* Schleie	15.05. – 30.06.	25 cm
* Zander	01.04. – 15.05.	45 cm
Wels	keine	kein

Diese Gewässerordnung ist für alle Mitglieder bindend und wird im Rahmen der Neuaufnahme übergeben bzw. ist auf der Homepage unter „Aktuelles“ bereitgestellt. Bei Verstößen gegen die Gewässerordnung oder gesetzliche Vorgaben muss mit Ausschluss aus dem Verein gerechnet werden.

Jedes Mitglied des Vereins ist berechtigt und verpflichtet, bei Verdacht auf Verstöße gegen fischereirechtliche Bestimmungen oder der Gewässerordnung Kontrollen durchzuführen und die Verstöße dem Geschäftsführenden Vorstand zu melden.

Bei Fragen wendet euch an den „Geschäftsführenden Vorstand“

Aktuelle Infos findet ihr auf unserer Homepage. <https://sportfischerverein-groetzingen.de/>